

Mitteilungen aus dem Vorstand März 2014

Ersatzwahlen in die Leitungsgremien

Der Vorstand hat Stefan Nobs (Lyss) und Marco Prack (Schüpfen) ins Leitungsgremium der Konferenz Kultur, Stefan Nobs (Lyss) ins Leitungsgremium der Konferenz Bildung sowie Walter Zesiger (Merzligen) ins Leitungsgremium der Teilraumkonferenz Lyss / Aarberg gewählt.

Stellungnahme zur Kulturförderungsverordnung

Mit dem neuen Kulturförderungsgesetz wird ab 2016 die Finanzierung der Kulturinstitutionen neu geregelt. In der Verordnung werden die Institutionen genannt,

- welche durch die Gemeinden der gesamte Region Biel/Bienne-Seeland-Berner Jura unterstützt werden (Theater Orchester Biel Solothurn, Spectacles français, Stadtbibliothek Biel, Neues Museum Biel, Centre PasquArt, Photoforum PasquArt, Théâtre de la Grenouille, Bieler Fototage, Festival du Film Français d'Helvétie; alle mit Standort Biel)
- welche durch die Gemeinden der Teilregion Biel/Bienne-Seeland unterstützt werden (Kulturfabrik KUFA Lyss, Kultur Kreuz Nidau)
- welche durch die Gemeinden der Teilregion Biel/Bienne-Berner Jura unterstützt werden (insgesamt 12 Institutionen)

Der Vorstand konnte sich auf die intensiven Vorbereitungsarbeiten des Leitungsgremiums der Konferenz Kultur abstützen und stimmte der Verordnung und den vorgeschlagenen Institutionen der Teilregion Biel/Bienne-Seeland zu.

Massnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit

Der Vorstand möchte den Verein seeland.biel/bienne der Bevölkerung näher bekannt machen. Er beabsichtigt, zweimal jährlich einen Beitrag in den Informationsorganen der Gemeinden zu platzieren und hofft auf das Interesse und die Bereitschaft der Gemeinden. Der erste Beitrag wird Anfang April vorliegen.

Richtplan / RGSK Biel-Seeland

Der Kanton hat die Region beauftragt, bis Frühjahr 2015 eine Aktualisierung des Richtplans / RGSK Biel-Seeland vorzunehmen. Das Programm dazu liegt nun vor. Dabei wer-

den klare Schwerpunkte gesetzt: so werden Pendenzen im Bereich Kulturlandschaft erledigt, und das Agglomerationsprogramms Biel / Lyss (welches im Richtplan integriert ist) wird entsprechend den Vorgaben des Bundes weiterentwickelt.

Auskunft erteilt:

Ruedi Hartmann, Geschäftsleiter

1500_4 14.3.14